



Interessengemeinschaft Datenverbund

Datenbeschreibung für Kataloge und Prozesse

Gebäudebranche



Anschrift: **IGH**
Auf der Mauer 9
8001 Zürich
www.igh.ch
info@igh.ch
+41 44 260 27 05

Inhaltsverzeichnis

1. Versionen	2
2. Header	4
3. Body	6

Schema Versionen		
Version	Datum	Kommentar
1	01.06.2002	Erste Version des Schemas
1.1	15.11.2002	Diverse Anpassungen aus Produktivergebnissen der Pilotfirmen. Offizielle Produktiv-Version
1.2	26.11.2002	Feld 4.3 (Preisbuch_Nr) neu als optionaler Eintrag erfasst. Wird im Zusammenhang mit Win_Expert benötigt.
1.3	20.08.2003	In der Katalogversion wurden optional die Felder (73) Preisgruppe, (94) Bauphasen_Code und (182) Art_Typ aufgenommen. Diese Felder werden, wenn durch die Anbieter abgefüllt, teilweise in den Anwenderprogrammen der Kunden berücksichtigt.
1.4	01.10.2003	Erweitert mit den Feldern 184 bis 190. Mit diesen Feldern können beliebige Artikeleigenschaften definiert werden (technische Artikelinformationen). Die Verwendung dieser Einträge ist fachspezifisch. Eine detaillierte Beschreibung muss jeweils durch den betroffenen Fachbereich definiert werden.
1.5	30.01.2004	Die Preisfelder von "muss" auf "kann" geändert. Dadurch kann zwischen Preis = 0 und Preis auf Anfrage unterschieden werden.
1.6	18.03.2004	Dokument erweitert mit Feldattributen pro Prozess. Elementname 44 und 46 geändert. Neue Felder (191 bis 193) für die Prozessverarbeitungen definiert.
1.7	22.12.2004	IK (Individuelle Kundenkonditionen und Preise) eingefügt.
1.8	10.03.2005	Feld H6 "Gueltig": Erweitert mit Eintrag 9 als Merker für Testübertragungen (nicht Produktiv). Felder 8.1 bis 19, ADR_Nr. von integer auf Alpha 30 geändert. Feld 34 Feldbezeichnung auf "Kunde_Auft_Nr" geändert (alt Zusatz_Auft_Nr). Feld 74.4 Rabatt Abzug oder Zuschlag (Neues Feld) Feld 162 Bin_URL , Internetadresse für Bilder (Neues Feld) Feld 61 Art_Menge kann auch im Katalog angegeben werden (Ist dieser Eintrag nicht vorhanden wird automatisch die Grösse 1 angenommen. Einzelne Feldbeschreibungen erweitert.
1.9	10.08.2005	Prozess Rechnung: Diverse Ergänzungen im Rechnungsschema vorgenommen damit eine MWST konforme elektronische Rechnungsabwicklung ermöglicht werden kann (PayNet / swissDIGN). Namenskonventionen der Felder 34, 35, 44, 62, 148 für das Rechnungsschema angepasst. Felder 45, 46 und 148.2 neu aufgenommen. Prozesse Bestellung und Auftragsbestätigung: Feld 47 (Lieferung) neu aufgenommen.
2	25.08.2005	H6 Feldtyp von boolean auf int1 geändert. Code-Einträge erweitert. Da es sich um einen Header-Eintrag handelt sind alle Schemas davon betroffen.
2.1	07.02.2006	Recycling-Gebühr im Katalog aufgenommen (Felder 78.1 - 78.3).
2.11	01.03.2006	Datumfelder 34.2 und 35.2 optional für Prozesse eingefügt.
2.12	01.05.2006	Katalog:Beschreibung der Eigenschaftsfelder für den Bereich HK (Heizkörper) Darstellungsstruktur für Preisangabe (AF + AFZ) vereinfacht.
2.13	02.01.2007	Katalog: Beschreibung des Feld 114 "R-Preis_enthalten" erweitert mit % Zuschlag. Beschreibung Eigenschaftsfelder, Bereich HLKS (für Dimension / Felder 183 - 190)
2.14	09.09.2008	Rechnung: ESR Code nachgetragen Indiv. Kundenkon: Erweiterung der Preistype (67.2)
2.15	13.10.2008	Feld 92 (Art_Gr_Nr) optional neu auch in Prozesse Feld 192 (Ori_Pos) Code erweitert mit 8 = Dienstleistung, 9 = reine Textposition à Felder die nicht mehr verwendet werden, aus Kompatibilitätsgründen jedoch noch im Schema aufgeführt bleiben, sind in diesem Dokument „kursiv“ dargestellt. Attributfeld „ADR_ID“ als Hinweis zum jeweiligen Element eingetragen (8.1 - 19).
2.16	06.03.2009	Individuelle Kundenkonditionen Produktiv-Version (Prozess n90)
2.17	22.02.2010	Eigenschaftenbereich HL definiert (183 - 180)
2.18	16.04.2010	Bereich ikk: Zusatzfelder 79.1 und 79.2 für Staffelpreise
2.19	01.10.2010	Bereich Katalog: Feld 68 und Feld 78.3 neu auf Preisstufe definiert (AF und/oder AFZ) Bild Referenzierung individuell Feld 161.6 (URL)
2.20	10.03.2015	Eigenschaftsgruppe Zertifikate (ZF) aufgenommen (183 - 180) / Label
2.21	25.09.2015	Eigenschaftsgruppe "buildup" aufgenommen (183 - 180)










2.22	15.02.2017	Preis Typ mit Code 7 Erweitert (67.2)
2.23	19.01.2018	Auftragsbestätigung: Felder 144.2 + 2 neu aufgenommen / Ermöglicht Teillieferung
2.24	10.06.2021	kleine Korrekturen: Bin-Ref (161.0) / neu: Erweiterte Links (20 bis 20.7) / neu: Code & Ext für die Verwendung einer URL (161.7 und 161.8) / neu: ETIM-Daten (194 bis 194.13) / Anpassungen für QR-Rechnung (45.1 bis 45.7)
2.25	23.02.2022	ETIM um "Bem" ergänzt (194.14)

Gruppen: H = Header K = Identifikation P = Produkt R = Referenz		Vorkommen: 1 0 - 1 0 - n 1 - n		Prozesse: Ka = Katalog IK = indiv. Kundenkonditionen An = Anfrage Of = Offerte Be = Bestellung			Ab = Auftragsbest. Ar = Abruf Li = Lieferschein Re = Rechnung Gs = Gutschrift								
Lauf-Nr.	Feldname	Gruppe	Vorkommen	Feldlänge	Feld-Typ	Prozesse (k=kann / m=muss)									
						Ka	IK	An	Of	Be	Ab	Ar	Li	Re	Gu
						10n	n90	n10	n20	n30	n40	n50	n60	n70	n80
1. Header															
H1	Typ	H	1		string	m	m	m	m	m	m	m	m	m	m
Alle Dokument-Typen sind im Dokument "Kodierungen / Fehlerliste" beschrieben (https://www.igh.ch/de/de-doku.html , Anwahl Kodierung (Übermittlungs-Files / Schemas).															
<i>Katalog-Typ Prozess-Gattung</i>															
H2	Nr	H	1	n.a.	unsigned Short	m	m	m	m	m	m	m	m	m	m
Alle Dokument-Typen sind im Dokument "Kodierungen / Fehlerliste" beschrieben (https://www.igh.ch/de/de-doku.html , Anwahl Kodierung (Übermittlungs-Files / Schemas)).															
101 Katalog Vollversion (public) 102 Individueller Katalog 1nn Prozess erstellt durch Installateur/Planer 2nn Prozess erstellt durch Händler 3nn Prozess erstellt durch Hersteller															
H3	Sub_Typ	H	1	n.a.	string	m	m	m	m	m	m	m	m	m	m
Bezeichnung der Branche, für welche das Dokument bestimmt ist. Steuerung durch Sub_Typ_Nr.															
<i>Sanitär / Heizung</i>															
H4	Nr	H	1	n.a.	unsigned Byte	m	m	m	m	m	m	m	m	m	m
Zusatzunterscheidung je nach Fachbereich Sanitär / Heizung / Klima < 3 // Elektro = 3. Dadurch kann jedes Dokument fachspezifisch zugeordnet werden.															
0 = Sanitär / Heizung / Klima 3 = Elektro															
H5	Code_Sprache	H	1	n.a.	language	m	m	m	m	m	m	m	m	m	m
Definition, in welcher Sprache die Daten im Katalog vorliegen bzw. in welcher Sprache Prozess-Dokumentationen ausgetauscht werden sollen. Katalog werden pro Sprache publiziert (physisch).															
Angabe nach RFC 1766 vgl. Dokument unter http://www.ietf.org/rfc/rfc1766.txt de = deutsch fr = französisch it = italienisch															
H6	Gueltig	H	1	1	int1	m	m	m	m	m	m	m	m	m	m
Merker / Wird für mögliche Stornos bzw. Nachbestellungen verwendet / Katalog immer = 1															
0 = Storno 3 = Nachbestellung 6 = Lagerartikel 1 = Gültig 4 = Konsignationsbestellung 7 = Transit 2 = Kommission 5 = Garantie / Kulanz 8 = Ausstellung 9 = Test (Prozess wird mit dem Merker "Test" Übermittelt. Beim Empfänger wird diese Übermittlung nicht weiterverarbeitet)															
H7	Datum	H	1		date	m	m	m	m	m	m	m	m	m	m
Angabe nach ISO 8601 vgl. Dokument unter http://www.iso.ch/markete/8601.pdf Generierungsdatum.															
<i>Format: 2003-06-21</i>															
H8	Firma (Kunde)	H	1	50	varchar	m	m	m	m	m	m	m	m	m	m
Firmenname des Kunden des Anbieters (Prozessdaten) oder die Bezeichnung "Branche" bei den Katalogen.															

Gruppen: H = Header K = Identifikation P = Produkt R = Referenz		Vorkommen: 1 0 - 1 0 - n 1 - n		Prozesse: Ka = Katalog IK = indiv. Kundenkonditionen An = Anfrage Of = Offerte Be = Bestellung		Ab = Auftragsbest. Ar = Abruf Li = Lieferschein Re = Rechnung Gs = Gutschrift									
Lauf-Nr.	Feldname	Gruppe	Vorkommen	Feldlänge	Feld-Typ	Prozesse (k=kann / m=muss)									
						Ka	IK	An	Of	Be	Ab	Ar	Li	Re	Gu
						10n	n90	n10	n20	n30	n40	n50	n60	n70	n80
H9	Name (Kunde)	H	1	50	varchar	k	k	k	k	k	k	k	k	k	k
Kontaktperson.															
H10	URL (Kunde)	H	1	n.a.	anyURL	k	k	k	k	k	k	k	k	k	k
Die URL des Kunden / Homepage.															
H11	Email (Kunde)	H	1	n.a.	anyURL	m	m	m	m	m	m	m	m	m	m
Die E-Mail des Kunden. Ist bei den Katalogen keine E-Mail vorhanden, kann info@igh.ch verwendet werden.															
H12	Firma (Anbieter)	H	1	50	varchar	m	m	m	m	m	m	m	m	m	m
Firmenname (Anbieter)															
H13	Nr (Anbieter / PG_Nr)	H	1	4	integer	m	m	m	m	m	m	m	m	m	m
Eindeutige Identifizierungsnummer. Diese Nummer wird einmalig jedem Anbieter zugeordnet und darf nie abgeändert werden. Sie wird auch von den Verbänden für die Zuordnung in die Kalkulationsgrundlagedaten benötigt. Diese Nummer kann bei der IGH-Geschäftsstelle angefordert werden. Bestehende Liste unter https://www.igh.ch/de/mitglieder.html .															
H14	Name (Anbieter)	H	1	50	string	k	k	k	k	k	k	k	k	k	k
Name der Kontaktperson.															
H15	URL (Anbieter)	H	1	n.a.	anyURL	k		m	m	m	m	m	m	m	m
Die URL des Anbieters / Homepage.															
H16	Email (Anbieter)	H	1	n.a.	anyURL	m	m	m	m	m	m	m	m	m	m
Die E-Mail Kontaktadresse des Anbieters.															

Gruppen: H = Header K = Identifikation P = Produkt R = Referenz		Vorkommen: 1 0 - 1 0 - n 1 - n		Prozesse: Ka = Katalog IK = indiv. Kundenkonditionen An = Anfrage Of = Offerte Be = Bestellung			Ab = Auftragsbest. Ar = Abruf Li = Lieferschein Re = Rechnung Gs = Gutschrift								
Lauf-Nr.	Feldname	Gruppe	Vorkommen	Feldlänge	Feld-Typ	Prozesse (k=kann / m=muss)									
						Ka	IK	An	Of	Be	Ab	Ar	Li	Re	Gu
						10n	n90	n10	n20	n30	n40	n50	n60	n70	n80
2. Body															
1.1	ID_Anbieter	K	1	4	integer	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Eindeutige Identifizierungsnummer. Diese Nummer wird einmalig jedem Anbieter zugeordnet und darf nie abgeändert werden. Sie wird auch von den Verbänden für die Zuordnung in den Kalkulationsgrundlagedaten benötigt.															
Eine aktuelle Liste mit allen IGH-Mitglieder Nummern ist unter https://www.igh.ch/de/mitglieder.html aufgeführt.															
1900 Geberit Vertriebs AG 2560 Helios Ventilatoren AG 3350 Similor AG															
1.2	ID_Auftrag	K	1	30	varchar	-	-	m	m	m	m	m	m	m	m
Zusammen mit der ADR_ID bildet der ID_Auftrag eine eindeutige Identifikation des Prozesses. Diese Nummer wird direkt durch den Ersteller des Prozesses vergeben.															
3071268658 = Auftragsbestätigung 2311459 = Bestellung															
2	ID_Katalog	K	1	6	integer	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Eindeutige Katalognummer. Ermöglicht die Ausgabe von mehreren Katalogen des gleichen Anbieters. Wird ausschliesslich im Datenaustausch nach NPK-Bau, Haustechnik, benötigt.															
Eine aktuelle Liste mit allen IGH-Mitglieder Nummern ist unter https://www.igh.ch/de/mitglieder.html aufgeführt.															
127 = R. Nussbaum AG 139 = SPAETER Gruppe / Haustechnik 254 = SPAETER Gruppe / Heizung															
3	Txt_Katalog	K	1	50	varchar	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Informationstext (Name) über den Inhalt des Kataloges. Text kann frei durch den Katalogersteller definiert werden.															
4.1	Versions_Jahr	K	1	4	gYear	m	-	k	k	k	k	k	k	k	k
Bei den Prozessen kann das Versions_Jahr aufgeführt werden (optional). Mit dem Ausgabejahr sowie der Ausgabeversion wird die Versionsnummer eindeutig definiert.															
2002 = Ausgabejahr 2002															
4.2	Versions_Nr	K	1	2	integer	m	-	k	k	k	k	k	k	k	k
Mit dem Ausgabejahr sowie der Ausgabeversion wird die Versionsnummer eindeutig definiert. Die Versionsnummern sind zwingend pro Jahr fortlaufend einzutragen.															
4.3	Preisbuch_Nr	K	1	1	integer	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bei der Publikation von mehreren Katalogen pro Sprache ist diese Nummer zwingend anzugeben. Es besteht eine direkte Abhängigkeit zu ID_Katalog (Feld 2).															
1 = Katalog 1 2 = Katalog 2															
5.1	Dat_Erstellung	K	1		date	-	-	m	m	m	m	m	m	m	m
Erstellungsdatum des Auftrages (Prozess)															
2010-01-10															
5.2	Dat_Valid_Von	K	1		date	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Katalog ist gültig ab dem eingetragenen Datum. Mit dem Eintrag des Datums "Gültig von" existiert ein Steuerungsmerker, der erlaubt, in den Anwenderapplikationen nur aktuelle Produkte (Preise) einzusetzen.															
2010-01-12															

Gruppen: H = Header K = Identifikation P = Produkt R = Referenz		Vorkommen: 1 0 - 1 0 - n 1 - n		Prozesse: Ka = Katalog IK = indiv. Kundenkonditionen An = Anfrage Of = Offerte Be = Bestellung			Ab = Auftragsbest. Ar = Abruf Li = Lieferschein Re = Rechnung Gs = Gutschrift								
Lauf-Nr.	Feldname	Gruppe	Vorkommen	Feldlänge	Feld-Typ	Prozesse (k=kann / m=muss)									
						Ka	IK	An	Of	Be	Ab	Ar	Li	Re	Gu
						10n	n90	n10	n20	n30	n40	n50	n60	n70	n80
6	Dat_Valid_Bis	K	1		date	k	-	-	k	-	-	-	-	-	-
Die Preise im Dokument bzw. Katalog sind bis zum eingetragenen Datum gültig. Das ist insbesondere bei einem Angebot von grosser Bedeutung.															
2010-02-28															
7	Code_Sprache	K	1	3	integer	m	-	k	k	k	k	k	k	-	-
Definition, in welcher Sprache die Daten im Katalog vorliegen. Dieser Eintrag wird nur im Katalog benötigt und muss analog zum Eintrag H5 sein (de=1 // Eintrag ist historisch bedingt!).															
1 = deutsch 2 = französisch 3 = italienisch															
8.1	ADR_ID	K	1	30	varchar	m	-	k	m	k	m	m	m	m	m
Adress-Identifikationsnummer des Anbieters. Diese Adressnummer kann im Katalog mit der ID_Anbieter identisch sein. Bei den übrigen Verarbeitungsprozessen wird hier eine interne, auftraggeberbezogene Identifikationsnummer des Anbieters eingetragen.															
ADR_ID (Attribut)															
8.2	ADR_Sachbearbeiter	K	1	30	varchar	-	-	k	k	k	k	k	k	k	k
Adress-Identifikationsnummer des mit diesem Auftrag beschäftigten Sachbearbeiters.															
ADR_ID (Attribut)															
9	ADR_Architekt	K	1	30	varchar	-	-	k	k	k	k	k	k	k	k
Adress-Identifikationsnummer des Architekten. Ist eine interne Nummer, die als Verarbeitungshilfe (Identifikation) benötigt wird.															
ADR_ID (Attribut)															
10	ADR_Hersteller	K	1	30	varchar	-	-	k	k	k	k	k	k	k	k
Adress-Identifikationsnummer des Herstellers. Ist eine interne Nummer, die als Verarbeitungshilfe (Identifikation) benötigt wird.															
ADR_ID (Attribut)															
11	ADR_Haendler	K	1	30	varchar	-	-	k	k	k	k	k	k	k	k
Adress-Identifikationsnummer des Händlers. Ist eine interne Nummer, die als Verarbeitungshilfe (Identifikation) benötigt wird.															
ADR_ID (Attribut)															
12	ADR_Kunde	K	1	30	varchar	-	-	m	k	m	k	k	k	k	k
Adress-Identifikationsnummer des Kunden. Ist eine interne Nummer, die als Verarbeitungshilfe (Identifikation) benötigt wird.															
ADR_ID (Attribut)															
13	ADR_Objekt	K	1	30	varchar	-	-	k	k	k	k	k	k	k	k
Adress-Identifikationsnummer des Objektes. Ist eine interne Nummer, die als Verarbeitungshilfe (Identifikation) benötigt wird.															
ADR_ID (Attribut)															
14	ADR_Lieferort	K	1	30	varchar	-	-	k	k	k	k	k	k	k	k
Adress-Identifikationsnummer des Lieferortes. Ist eine interne Nummer, die als Verarbeitungshilfe (Identifikation) benötigt wird.															
ADR_ID (Attribut)															
15	ADR_Bauherr	K	1	30	varchar	-	-	k	k	k	k	k	k	k	k
Adress-Identifikationsnummer des Bauherrn. Ist eine interne Nummer, die als Verarbeitungshilfe (Identifikation) benötigt wird.															
ADR_ID (Attribut)															

Gruppen: H = Header K = Identifikation P = Produkt R = Referenz		Vorkommen: 1 0 - 1 0 - n 1 - n		Prozesse: Ka = Katalog IK = indiv. Kundenkonditionen An = Anfrage Of = Offerte Be = Bestellung			Ab = Auftragsbest. Ar = Abruf Li = Lieferschein Re = Rechnung Gs = Gutschrift																										
Lauf-Nr.	Feldname	Gruppe	Vorkommen	Feldlänge	Feld-Typ	Prozesse (k=kann / m=muss)																											
						Ka	IK	An	Of	Be	Ab	Ar	Li	Re	Gu																		
						10n	n90	n10	n20	n30	n40	n50	n60	n70	n80																		
16	ADR_GU	K	1	30	varchar	-	-	k	k	k	k	k	k	k	k																		
Adress-Identifikationsnummer des GUs. Ist eine interne Nummer, die als Verarbeitungshilfe (Identifikation) benötigt wird.																																	
ADR_ID (Attribut)																																	
17	ADR_Planer_Inng	K	1	30	varchar	-	-	k	k	k	k	k	k	k	k																		
Adress-Identifikationsnummer des Planers. Ist eine interne Nummer, die als Verarbeitungshilfe (Identifikation) benötigt wird.																																	
ADR_ID (Attribut)																																	
18	ADR_Faktura	K	1	30	varchar	-	-	-	k	k	k	k	k	k	k																		
Adress-Identifikationsnummer des Fakturaempfängers. Ist eine interne Nummer, die als Verarbeitungshilfe (Identifikation) benötigt wird.																																	
ADR_ID (Attribut)																																	
19	ADR_Rechnung	K	1	30	varchar	-	-	-	k	k	k	k	k	k	k																		
Rechnungsadresse. Ist eine interne Nummer, die als Verarbeitungshilfe (Identifikation) benötigt wird.																																	
ADR_ID (Attribut)																																	
20	URL / ErwLinks	K	0-n	1000	varchar	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-																		
URL, unter der die Information auf dem Internet erreichbar ist.																																	
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Typ</th> <th>Info</th> <th>Link</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="3">allgemeine Informationen</td> </tr> <tr> <td>Web-Seite</td> <td>Downloadcenter der Arbonia Solutions AG mit vielen Preis- und Technikerunterlagen, Montage- und Bedienungsanleitungen und Prospekten</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="3">BIM-Daten</td> </tr> <tr> <td>Portal</td> <td>Downloadportal für BIM Daten von Arbonia Produkten.</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Video</td> <td>Arbonia BIM-Daten in Revit integrieren</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>																Typ	Info	Link	allgemeine Informationen			Web-Seite	Downloadcenter der Arbonia Solutions AG mit vielen Preis- und Technikerunterlagen, Montage- und Bedienungsanleitungen und Prospekten		BIM-Daten			Portal	Downloadportal für BIM Daten von Arbonia Produkten.		Video	Arbonia BIM-Daten in Revit integrieren	
Typ	Info	Link																															
allgemeine Informationen																																	
Web-Seite	Downloadcenter der Arbonia Solutions AG mit vielen Preis- und Technikerunterlagen, Montage- und Bedienungsanleitungen und Prospekten																																
BIM-Daten																																	
Portal	Downloadportal für BIM Daten von Arbonia Produkten.																																
Video	Arbonia BIM-Daten in Revit integrieren																																
https://youtu.be/UGdUwhbiSLs																																	
20.1	Sprache	K	0-1	n.a.	language	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-																		
Sprache der referenzierten Information. Falls die Sprache nicht angegeben wird, wird die Sprache des Katalogs übernommen.																																	
de, fr, it, en																																	
20.2	Typ	K	1	50	varchar	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-																		
Freier Text, um den Typ der URL zu beschreiben.																																	
z.B. Web-Seite oder Portal oder Video, etc. (siehe Bild oben)																																	
20.3	Icon	K	1	15	varchar	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-																		
Icon, das in der Spalte Link angezeigt werden soll (siehe Bild in 20). Zur Auswahl stehen die Icons gemäss Dokument "Codetabelle von Datenfeldern zu DataExpert@BIM" (https://www.igh.ch/de/bim.html)																																	
Film																																	
20.4	Gruppe	K	1	100	varchar	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-																		
Freier Text, um die URLs zu gruppieren.																																	
z.B. "allgemeine" oder "BIM-Daten" (siehe Bild in 20)																																	

Gruppen: H = Header K = Identifikation P = Produkt R = Referenz		Vorkommen: 1 0 - 1 0 - n 1 - n		Prozesse: Ka = Katalog IK = indiv. Kundenkonditionen An = Anfrage Of = Offerte Be = Bestellung			Ab = Auftragsbest. Ar = Abruf Li = Lieferschein Re = Rechnung Gs = Gutschrift								
Lauf-Nr.	Feldname	Gruppe	Vorkommen	Feldlänge	Feld-Typ	Prozesse (k=kann / m=muss)									
						Ka	IK	An	Of	Be	Ab	Ar	Li	Re	Gu
						10n	n90	n10	n20	n30	n40	n50	n60	n70	n80
20.5	GrpSort	K	0-1	3	integer	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sortierung der Gruppen. (In erster Priorität wird nach Sprachen (20.1) sortiert, dann nach Gruppen (20.5) und dann nach (20.7).)															
1															
20.6	Bez	K	1	200	varchar	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Freie Beschreibung der URL. z.B. "Arbonia BIM-Daten in Revit integrieren." (siehe Bild in 20)															
20.7	Sort	K	0-1	3	integer	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sortierung der URL innerhalb der Gruppe. (In erster Priorität wird nach Sprachen (20.1) sortiert, dann nach Gruppen (20.5) und dann nach (20.7).)															
1															
21	ADR_Firma	K	1	50	varchar	k	-	k	k	k	k	k	k	m	m
Firmenname. Ist Bestandteil einer Adresse und ist immer einer ID-Nummer zugeordnet.															
22	ADR_ADR1	K	1	50	varchar	k	-	k	k	k	k	k	k	k	k
Strasse und Hausnummer. Ist Bestandteil einer Adresse und ist immer einer ID-Nummer zugeordnet.															
23	ADR_ADR2	K	1	50	varchar	k	-	k	k	k	k	k	k	k	k
Postfach oder Adresszusatz. Ist Bestandteil einer Adresse und ist immer einer ID-Nummer zugeordnet.															
24	ADR_Land	K	1	50	varchar	k	-	k	k	k	k	k	k	k	k
Land. Ist Bestandteil einer Adresse und ist immer einer ID-Nummer zugeordnet.															
25	ADR_PLZ	K	1	15	varchar	k	-	k	k	k	k	k	k	k	k
Postleitzahl. Ist Bestandteil einer Adresse und ist immer einer ID-Nummer zugeordnet.															
26	ADR_Ort	K	1	50	varchar	k	-	k	k	k	k	k	k	m	m
Ort. Ist Bestandteil einer Adresse und ist immer einer ID-Nummer zugeordnet.															
27	ADR_Kontakt	K	1	50	varchar	k	-	k	k	k	k	k	k	k	k
Name der Kontaktperson. Ist Bestandteil einer Adresse und ist immer einer ID-Nummer zugeordnet.															
28	ADR_Tel	K	1	50	varchar	k	-	k	k	k	k	k	k	k	k
Telefonnummer. Ist Bestandteil einer Adresse und ist immer einer ID-Nummer zugeordnet.															
29	ADR_Fax	K	1	50	varchar	k	-	k	k	k	k	k	k	k	k
Faxnummer. Ist Bestandteil einer Adresse und ist immer einer ID-Nummer zugeordnet.															
30	ADR_eMail	K	1	100	varchar	k	-	k	k	k	k	k	k	k	k
E-Mail. Ist Bestandteil einer Adresse und ist immer einer ID-Nummer zugeordnet.															

Gruppen: H = Header K = Identifikation P = Produkt R = Referenz		Vorkommen: 1 0 - 1 0 - n 1 - n		Prozesse: Ka = Katalog IK = indiv. Kundenkonditionen An = Anfrage Of = Offerte Be = Bestellung			Ab = Auftragsbest. Ar = Abruf Li = Lieferschein Re = Rechnung Gs = Gutschrift								
Lauf-Nr.	Feldname	Gruppe	Vorkommen	Feldlänge	Feld-Typ	Prozesse (k=kann / m=muss)									
						Ka	IK	An	Of	Be	Ab	Ar	Li	Re	Gu
						10n	n90	n10	n20	n30	n40	n50	n60	n70	n80
31	ADR_Natel	K	1	50	varchar	k	-	k	k	k	k	k	k	k	k
Natelnummer. Ist Bestandteil einer Adresse und ist immer einer ID-Nummer zugeordnet.															
32	ADR_URL	K	1	100	varchar	k	-	k	k	k	k	k	k	k	k
URL-Adresse. Ist Bestandteil einer Adresse und ist immer einer ID-Nummer zugeordnet.															
33	Lieferschein_Nr	K	1	30	varchar	-	-	-	-	-	-	-	k	k	k
Nummer des Lieferscheins bzw. der Lieferung (Identifikation der Lieferung). Diese Nummer wird durch den Auftragnehmer vergeben.															
34.1	Kunde_Auft_Nr	K	1	30	varchar	-	-	k	k	k	k	k	k	k	k
Die Auftragsnummer, die der Kunde vergeben hat. Wird der Auftrag durch den Kunden erfasst, steht die gleiche Nummer auch im Feld 1.2 "ID_Auftrag". Ein Anbieter, der auf eine Anfrage eines Kunden reagiert, muss die durch den Kunden vergebene Auftragsnummer in diesem Feld zurückgeben. Gilt beim Kunden als Identifikationsnummer für die interne Weiterverarbeitung.															
34.2	Datum	K	1	30	varchar	-	-	k	k	k	k	k	k	k	k
Ereignisdatum (gehört zu 34.1)															
35.1	Angebots_Nr	K	1	30	varchar	-	-	-	k	k	k	k	k	k	k
Die Angebotsnummer, die der Anbieter vergeben hat. Wird der Auftrag durch den Anbieter erfasst, steht die gleiche Nummer auch im Feld 1.2 "ID_Auftrag". Ein Kunde, der auf ein Angebot eines Anbieters reagiert, muss die durch den Anbieter vergebene Auftragsnummer in diesem Feld zurückgeben. Gilt beim Anbieter als Identifikationsnummer für die interne Weiterverarbeitung.															
35.2	Datum	K	1	30	varchar	-	-	-	k	k	k	k	k	k	k
Ereignisdatum (gehört zu 35.1)															
36.1	R1 (Referenzen)	K	1	100	varchar	-	-	k	k	k	k	k	k	k	k
Freier Text für Zusatzbeschreibung, z.B. Roaming Angaben für PostFinance) Conextrade															
36.2	R1 (Referenzen)	K	1	100	varchar	-	-	k	k	k	k	k	k	k	k
Freier Text für Zusatzbeschreibung, z.B. Roaming Angaben für PostFinance) 413..... (Nummer für Kunde / 17 Stellen)															
37	Bin_URL	R	1	100	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
URL, ab der ein Anbieter die Produktbilder bzw. Beschreibungen zur Verfügung stellt. Der vollständige Pfad wird zusammen mit dem Eintrag im Feld "Pfad" (161.5) definiert. www.igh.ch/image/de/beschrieb/															
38	Belegtotal	R	1	~	decimal	-	-	-	k	k	k	-	-	k	k
Total-Summe aller Positionen eines Auftrages ohne einen generellen Objektabszug (exkl. Steuer)															
39.1	MWST_Nr	R	1	30	varchar	-	-	-	k	k	k	-	-	k	k
MWST Nummer des Lieferanten.															

Gruppen: H = Header K = Identifikation P = Produkt R = Referenz		Vorkommen: 1 0 - 1 0 - n 1 - n		Prozesse: Ka = Katalog IK = indiv. Kundenkonditionen An = Anfrage Of = Offerte Be = Bestellung			Ab = Auftragsbest. Ar = Abruf Li = Lieferschein Re = Rechnung Gs = Gutschrift									
Lauf-Nr.	Feldname	Gruppe	Vorkommen	Feldlänge	Feld-Typ	Prozesse (k=kann / m=muss)										
						Ka	IK	An	Of	Be	Ab	Ar	Li	Re	Gu	
						10n	n90	n10	n20	n30	n40	n50	n60	n70	n80	
40.1	St_Satz	R	1-n	~	decimal	-	-	-	k	k	k	-	-	k	k	
Zusammenzug der Positionsbeträge pro Steuer-Satz.																
7.7																
40.2	Re_Betrag	R	1-n	~	decimal	-	-	-	k	k	k	-	-	k	k	
Basisbetrag für die Berechnung der Steuer (St_Satz, 40.1).																
2464.05																
40.3	St_Betrag	R	1-n	~	decimal	-	-	-	k	k	k	-	-	k	k	
Steuerbetrag pro Steuer-Satz (gehört zu 40.1).																
174.04																
40.4	Txt	R	1-n	50	varchar	-	-	-	k	k	k	-	-	k	k	
Beschreibung der Steuer (gehört zu 40.1).																
7.6																
42	Belegtotal_inkl_MWST	R	1	~	decimal	-	-	-	k	k	k	-	-	k	k	
Gesamtbetrag inkl. MWST pro Auftrag.																
43	Auftragtotal	R	1	~	decimal	-	-	-	k	k	k	-	-	k	k	
Vereinbarter Pauschalbetrag pro Auftrag ohne MWST. (Möglicher Objektrabatt bzw. alle Zu- Abschläge mit Ausnahme der MWST sind berücksichtigt.)																
44.1	Txt_Zahlung_Kon	R	1	100	varchar	-	-	-	-	-	-	-	-	k	k	
44.1	Zahlungsbed_Txt	R	1	100	varchar	-	-	-	k	k	k	-	-	-	-	
Textliche Beschreibung der Zahlungsbedingungen.																
44.2	Frist	R	1	3	integer	-	-	-	-	-	-	-	-	k	k	
44.2	Frist_Zahlung	R	1	3	integer	-	-	-	k	k	k	-	-	-	-	
Max. Anzahl Tage bis zur Zahlung (gehört zu 44.1).																
44.3	Kon	R	1	~	decimal	-	-	-	-	-	-	-	-	k	k	
44.3	Zahlungsbed	R	1	~	decimal	-	-	-	k	k	k	-	-	-	-	
% Zahlungsbedingungen. (Zahlungskondition / gehört zu 44.1).																
2 % Skonto																
44.4	Dat_Zahlung	R	1-n		date	-	-	-	-	-	-	-	-	k	k	
Rechnungsdatum als Basis für Konditionen (gehört zu 44.1).																
2005-06-02																
45.1	ESER_Nr	R	1	100	varchar	-	-	-	-	-	-	-	-	k	k	
ESR Referenz-Nummer der Rechnung.																
228786000000122000041147482																
45.2	Kto_Nr	R	1	50	varchar	-	-	-	-	-	-	-	-	k	k	
Kontonummer für Zahlung (gehört zu 45.1).																
01-111111-1																

Gruppen: H = Header K = Identifikation P = Produkt R = Referenz		Vorkommen: 1 0 - 1 0 - n 1 - n		Prozesse: Ka = Katalog IK = indiv. Kundenkonditionen An = Anfrage Of = Offerte Be = Bestellung		Ab = Auftragsbest. Ar = Abruf Li = Lieferschein Re = Rechnung Gs = Gutschrift										
Lauf-Nr.	Feldname	Gruppe	Vorkommen	Feldlänge	Feld-Typ	Prozesse (k=kann / m=muss)										
						Ka	IK	An	Of	Be	Ab	Ar	Li	Re	Gu	
						10n	n90	n10	n20	n30	n40	n50	n60	n70	n80	
45.3	Anschrift	R	1	200	varchar	-	-	-	-	-	-	-	-	-	k	k
Anschrift für Zahlung (gehört zu 45.1).																
<i>Max Muster</i> <i>8000 Zürich</i>																
45.4	Clearing	R	1	30	varchar	-	-	-	-	-	-	-	-	-	k	k
Bank-Clearing Nummer (gehört zu 45.1).																
<i>208</i>																
45.5	IBAN_Nr	R	1	30	varchar	-	-	-	-	-	-	-	-	-	k	k
IBAN-Nummer (gehört zu 45.1).																
<i>CH9300762011623852957</i>																
45.6	Teilnehmer	R	1	50	varchar	-	-	-	-	-	-	-	-	-	k	k
ESR Teilnehmer-Nummer (gehört zu 45.1).																
<i>01-99999-9</i>																
45.7	Typ	R	1	50	varchar	-	-	-	-	-	-	-	-	-	k	k
Typ (gehört zu 45.1). Folgende Einträge sind möglich: ESR = Einzahlungsschein mit Referenznummer IPI = Internationaler Zahlschein QR-IBAN = QR-Rechnung																
46.1	SR_Code	R	1	1	integer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	k	k
Code für Definition, ob es sich um eine Sammelrechnung handelt.																
<i>1 = Rechnung</i> <i>2 = Sammelrechnung</i>																
46.2	Bez	R	1	100	varchar	-	-	-	-	-	-	-	-	-	k	k
Beschreibung der Sammelrechnung (gehört zu 46.1).																
47	Lieferung	R / L	1	1	integer	-	-	-	-	k	k	-	-	-	-	-
Der Kunde kann pro Bestellung definieren, wie die Lieferung erfolgen soll.																
<i>1 = Komplettlieferung</i> <i>2 = pro Position Komplettlieferung</i> <i>3 = Teillieferung</i>																
48	Waehrung	R	1	5	varchar	-	k	k	k	k	k	k	k	k	k	k
Währung Auftraggeber. Diese Angabe wird nur in Spezial-Vereinbarungen ausgetauscht. Erfolgt keine spezielle Abmachung, wird die Landeswährung bzw. die vereinbarte und in den Kundenstammdaten hinterlegte Währung eingesetzt.																
<i>CHF = Schweizer Franken</i> <i>EUR = Euro</i>																
49	Währung_Brutto	R	1	5	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Währung für Preisbasis. // Gültig auf allen Artikelpreisen.																
<i>CHF, EUR, ...</i>																
50	Art_Nr_Anbieter	P	1-n	30	varchar	m	m	m	m	m	m	m	m	m	m	m
Eindeutige Artikelnummer des Produktes. Dies ist die Nummer, unter der der ein Kunde das Produkt beim Anbieter bestellen kann.																

Gruppen: H = Header K = Identifikation P = Produkt R = Referenz		Vorkommen: 1 0 - 1 0 - n 1 - n		Prozesse: Ka = Katalog IK = indiv. Kundenkonditionen An = Anfrage Of = Offerte Be = Bestellung		Ab = Auftragsbest. Ar = Abruf Li = Lieferschein Re = Rechnung Gs = Gutschrift									
Lauf-Nr.	Feldname	Gruppe	Vorkommen	Feldlänge	Feld-Typ	Prozesse (k=kann / m=muss)									
						Ka	IK	An	Of	Be	Ab	Ar	Li	Re	Gu
						10n	n90	n10	n20	n30	n40	n50	n60	n70	n80
51.1	Art_Nr_Hersteller	P	1	30	varchar	k	-	k	k	k	k	k	k	k	k
Eindeutige Artikelnummer des Herstellers. Kann für den Wechsel zwischen Ausschreibung und Bestellung wichtig sein.															
51.2	Firma	P	1	100	varchar	k	-	k	k	k	k	k	k	k	k
Bezeichnung des Herstellers, dessen Artikelnummer unter 51.1 eingetragen ist (https://www.igh.ch/de/mitglieder.html) 1900 für Geberit / Existiert keine Anbieternummer kann auch der Name des Herstellers angegeben werden.															
52	Art_Nr_EAN	P	1	13	int	k	-	k	k	k	k	k	k	k	k
Eindeutige Produktnummer.															
53	Art_Nr_Nachfolge	P	1	30	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verweis auf das Nachfolgeprodukt (Artikel-Nummer).															
54.1	Art_Nr_Synonym	P	1-n	30	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Möglichkeit, zusätzliche Nummern einzutragen, unter welchen der entsprechende Artikel bekannt ist. Artikel-Nummer Team im Bereich Apparate Sanitär.															
54.2	Firma	P	1-n	50	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bezeichnung des Herstellers, dessen Artikelnummer unter 54.1 eingetragen ist / https://www.igh.ch/de/mitglieder.html . (Alternativ kann hier die PG_Nr oder der Name eingetragen werden) 1900															
55	Art_Valid_Von	P	1		date	k	-	-	k	k	k	k	-	-	-
Artikel ist gültig ab dem eingetragenen Datum.															
56	Art_Valid_Bis	P	1		date	k	-	-	k	k	k	k	-	-	-
Artikel ist gültig bis zum eingetragenen Datum.															
57	Art_Txt_Kurz	P	1	100	varchar	k	-	k	k	k	k	k	k	m	m
Kurztext, der insbesondere als Offert- bzw. Rechnungstext dient.															
58	Art_Txt_Offerte	P	1	200	varchar	k	-	k	k	k	k	k	k	k	k
Individueller Text, der insbesondere als Offert- bzw. Rechnungstext dient.															
59	Art_Txt_Lang	P	1	~	clob	m	-	k	k	k	k	k	k	k	k
Ausführlicher Artikel- bzw. Warentext. Artikelbeschreibungstext.															
61	Art_Menge	P	1	~	decimal	m	-	m	m	m	m	m	m	m	m
Anzahl bzw. Grösse der Einheitsmenge (Artikelmenge). Unter Art_Menge kann auch eine Länge oder ein Gewicht verstanden werden. Die Menge muss in Zusammenhang mit der Einheit (62.1) und dem Preis (67.1) betrachtet werden. Art_Menge muss auch im Katalog angegeben werden. 3 Stück oder 2.5 m.															
62.1	Einheit_Code	P	1	5	varchar	-	-	-	-	-	-	-	-	k	k
62.1	BM_Einheit_Code	P	1	5	varchar	m	-	k	k	k	k	k	k	-	-
Basismengeneinheit. (Einheiten gemäss ISO-Code https://www.igh.ch/de/kataloge-doku.html , Anwahl ISO-Einheiten-Code-Tabelle). PCE, KGM, MTR															

Gruppen:		Vorkommen:		Prozesse:											
H = Header K = Identifikation P = Produkt R = Referenz		1 0 - 1 0 - n 1 - n		Ka = Katalog IK = indiv. Kundenkonditionen An = Anfrage Of = Offerte Be = Bestellung		Ab = Auftragsbest. Ar = Abruf Li = Lieferschein Re = Rechnung Gs = Gutschrift									
Lauf-Nr.	Feldname	Gruppe	Vorkommen	Feldlänge	Feld-Typ	Prozesse (k=kann / m=muss)									
						Ka	IK	An	Of	Be	Ab	Ar	Li	Re	Gu
						10n	n90	n10	n20	n30	n40	n50	n60	n70	n80
62.2	Einheit	P	1	30	varchar	-	-	-	-	-	-	-	-	k	k
Basismengeneinheit. Analog zu 62.1, jedoch ausgeschrieben.															
<i>Stück, Meter, ...</i>															
63	AF_Nr	P	1	6	integer	k	k	k	k	k	k	k	k	k	k
Ausführungsnummer (Werkstoff).															
64	AF_Txt	P	1	50	varchar	k	-	k	k	k	k	k	k	k	k
Textliche Beschreibung der Ausführung.															
65	AF_Zusatz_Nr	P	1	6	integer	-	-	k	k	k	k	k	k	k	k
65	AFZ_Nr	P	1	6	integer	k	k	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusatzausführungsnummer des Anbieters.															
<i>Farbe: weiss, rot, grau, usw.</i>															
66	AF_Zusatz_Txt	P	1	50	varchar	-	-	k	k	k	k	k	k	k	k
66	Txt	P	1	50	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Textliche Beschreibung des Zusatzwerkstoffs (Ausführung). (Bezeichnung zu AFZ_Nr)															
67.1	Preis_Pos	P	1	~	decimal	k	-	k	k	k	k	k	k	k	k
67.3	Preis	P	1	~	decimal	k	m	-	-	-	-	-	-	-	-
Artikelpreis im Bezug auf Art_Menge (Feld 61). Der Typ im Feld 67.2 definiert, um welchen Preis es sich handelt. Existiert ein AFZ-Eintrag, wird im Katalog das Feld 67.1 „Preis“ verwendet!															
12.45															
67.2	Typ	P	1	30	varchar	m	m	k	k	k	k	k	k	k	k
Preistyp zu Feld 67.2. Alle Preisangaben sind immer exkl. MWST.															
1 = Brutto 2 = Netto 4 = Preis auf Anfrage 5 = Einstandspreis (NettoNetto) 6 = Fixpreis (Auf Fixpreisangaben darf kein zusätzlicher Rabatt berechnet werden) 7 = Stornierte Position															
68	EAN	P	1	30	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Eindeutige EAN Produktnummer unterschieden mit Art_Nr, AF und AFZ. (Einträge in diesem Feld haben Vorrang gegenüber Einträgen im Feld 52)															
69.1	Valid_Von	P	1		date	k	k	-	-	-	-	-	-	-	-
Preis ist gültig von Datum.															
69.2	Valid_Bis	P	1		date	k	k	-	-	-	-	-	-	-	-
Preis ist gültig bis Datum.															
70.1	Rabatt	P	0-n	~	decimal	-	k	-	-	-	-	-	-	-	-
Basisrabatt. Die Konditionen können mit einem Rabatt-Satz angegeben werden oder mit dem effektiven Preis (Feld 67.1).															

Gruppen: H = Header K = Identifikation P = Produkt R = Referenz		Vorkommen: 1 0 - 1 0 - n 1 - n		Prozesse: Ka = Katalog IK = indiv. Kundenkonditionen An = Anfrage Of = Offerte Be = Bestellung		Ab = Auftragsbest. Ar = Abruf Li = Lieferschein Re = Rechnung Gs = Gutschrift										
Lauf-Nr.	Feldname	Gruppe	Vorkommen	Feldlänge	Feld-Typ	Prozesse (k=kann / m=muss)										
						Ka	IK	An	Of	Be	Ab	Ar	Li	Re	Gu	
70.2	BPreis	P	1	~	decimal	-	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bruttopreis der einzelnen Artikelpositionen.																
71.1	Ref_Nr	P	0-n	30	varchar	-	-	-	-	-	-	-	-	k	k	
Die Referenznummer ermöglicht pro Positionseintrag eine eindeutige Zuordnung zu einem Vorprozess wie z.B. eine Bestellung, eine Lieferung usw.																
71.2	Typ	P	1	3	integer	-	-	-	-	-	-	-	-	k	k	
Definiert den Typ des Vorprozesses (gehört zu 57.1). 1 = Bestellung 2 = Lieferung 3 = Abruf 4 = Kommission																
71.3	Datum	P	1	30	varchar	-	-	-	-	-	-	-	-	k	k	
Ereignisdatum (gehört zu 71.1)																
71.4	L_Nr	P	1	15	varchar	-	-	-	-	-	-	-	-	k	k	
Referenz Zeileneintragsnummer auf Ausgangsdokument (Auftrag).																
74.1	Basisrabatt	P	0-n	~	decimal	-	-	-	k	k	k	-	-	k	k	
% Rabattsätze können einzeln pro Artikel oder auftragsbezogen definiert werden (Felder 74.1 bis 74.4). 9.5																
74.2	Typ	P	0-n	30	varchar	-	-	-	k	k	k	-	-	k	k	
Rabatt Kurzbezeichnung oder Rabattstufe angeben.																
74.3	Betrag	P	0-n	~	decimal	-	-	-	k	k	k	-	-	k	k	
Rabatt-Betrag. Gesamtrabattbetrag pro Artikelposition.																
74.4	Zeichen	P	0-n	1	varchar	-	-	-	k	k	k	-	-	k	k	
Rabatt Vor"Zeichen". Dadurch kann z.B. auch ein Teuerungszuschlag definiert werden. Als Grundsatz gilt, dass alle Rabatteinträge ohne Angaben eines Vorzeichens generell als Abzug behandelt werden. + = Zuschlag - = Abzug (oder auch leer)																
75	Valid_Von	P	1		date	-	-	-	k	k	k	-	-	-	-	
Rabatt ist gültig von Datum.																
76	Valid_Bis	P	1		date	-	-	-	k	k	k	-	-	-	-	
Rabatt ist gültig bis Datum.																
78.1	Recy_Code	P	1	15	varchar	k	-	-	k	k	k	-	-	k	k	
Gebührenklasse / Kategorie																
78.2	Txt	P	1	100	varchar	k	-	-	k	k	k	-	-	k	k	
Kurzbeschreibung betr. Recycling (gehört zu 78.1).																

Gruppen: H = Header K = Identifikation P = Produkt R = Referenz		Vorkommen: 1 0 - 1 0 - n 1 - n		Prozesse: Ka = Katalog IK = indiv. Kundenkonditionen An = Anfrage Of = Offerte Be = Bestellung			Ab = Auftragsbest. Ar = Abruf Li = Lieferschein Re = Rechnung Gs = Gutschrift								
Lauf Nr.	Feldname	Gruppe	Vorkommen	Feldlänge	Feld-Typ	Prozesse (k=kann / m=muss)									
						Ka	IK	An	Of	Be	Ab	Ar	Li	Re	Gu
						10n	n90	n10	n20	n30	n40	n50	n60	n70	n80
78.3	Preis	P	1	~	decimal	k	-	-	k	k	k	-	-	k	k
78.3	RecyPreis	P	1	~	decimal	-	k	-	-	-	-	-	-	-	-
Betrag für Recycling (gehört zu 78.1).															
79.1	StPr	P	0-n	~	decimal	-	k	-	-	-	-	-	-	-	-
Die Staffelpreiseinträge stehen immer in Bezug zu der Menge definiert unter Staffelmenge (79.2).															
12.45															
79.2	StMe	P	1	~	decimal	-	m	-	-	-	-	-	-	-	-
Die Menge, die notwendig ist, um den definierten Staffelpreis (79.1) zu erhalten.															
10															
80	Code_Preisbuch	P	1	30	varchar	-	-	k	k	k	k	-	-	-	-
Information zur Buchseite des Preisbuches.															
81	Preiseinheit	P	1	5	varchar	k	-	k	k	k	k	-	-	-	-
Preiseinheit definiert die Menge, die als Rechnungseinheit für die Preisberechnung gilt, falls die Bestellmenge von der Basismenge abweicht.															
pro 1, 10, 100, 1000															
82	Basis_Menge	P	1	~	decimal	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Basismenge, kleinstmögliche Menge.															
85	Min_Best_Menge	P	1	~	decimal	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mindestbestellmenge.															
86.1	Gewicht_Brutto	P	1	~	decimal	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Das Bruttogewicht bezieht sich auf die Basismenge.															
86.2	Einheit_Gewicht	P	1	5	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewichtseinheit zu Feld 86.1. (Einheiten gemäss ISO-Code https://www.igh.ch/de/kataloge-doku.html , Anwahl ISO-Einheiten-Code-Tabelle).															
KGM, TNE															
87.1	Gewicht_Netto	P	1	~	decimal	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Das Nettogewicht bezieht sich auf die Basismenge.															
87.2	Einheit_Gewicht	P	1	5	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewichtseinheit zu Feld 87.1. (Einheiten gemäss ISO-Code https://www.igh.ch/de/kataloge-doku.html , Anwahl ISO-Einheiten-Code-Tabelle).															
KGM, TNE															
89	BM_Volumen	P	1	~	decimal	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Das Volumen bezieht sich auf die Basismenge (Feld 82).															
90	Einheit	P	1	5	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Volumeneinheit zu Feld 89. (Einheiten gemäss ISO-Code https://www.igh.ch/de/kataloge-doku.html , Anwahl ISO_Einheiten-Code-Tabelle).															
MTQ, CMQ															

Gruppen: H = Header K = Identifikation P = Produkt R = Referenz		Vorkommen: 1 0 - 1 0 - n 1 - n		Prozesse: Ka = Katalog IK = indiv. Kundenkonditionen An = Anfrage Of = Offerte Be = Bestellung			Ab = Auftragsbest. Ar = Abruf Li = Lieferschein Re = Rechnung Gs = Gutschrift									
Lauf-Nr.	Feldname	Gruppe	Vorkommen	Feldlänge	Feld-Typ	Prozesse (k=kann / m=muss)										
						Ka	IK	An	Of	Be	Ab	Ar	Li	Re	Gu	
						10n	n90	n10	n20	n30	n40	n50	n60	n70	n80	
91	Waren_Nr_Stat	P	1	30	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	k	-
Statistische Warennummer.																
Zollnummer, z.B. 3922.900.																
92	Art_Gr_Nr	P	1	30	varchar	k	k	k	k	k	k	k	k	k	k	k
Produktgruppierung oder Warengruppe. Gruppierung wird auch als Verweis auf einen Konditionen-Tabelleneintrag verwendet. Dadurch können auch kundenindividuelle Preisangaben über eine Produktgruppe erfolgen (Alternative zu den ikk).																
z.B. Einzelteile.																
94	Bauphasen_Code	P	1	5	varchar	k	-	k	k	k	k	k	k	-	-	-
Verweis auf einen zeitlich relevanten Ablauf (Installation / Lieferung).																
Hersteller: 1 = Stufeneintrag 1 2 = Stufeneintrag 2 K = Stufeneintrag K																
Händler: 0 = keine Definition 1 = Fertigstellung 2 = Ausbau (Apparate) 3 = Rohbau (Unterputz)																
102	Code_Artikel	P	1	3	integer	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Status-Code setzen für die Weiterverarbeitung (Datenaustausch zwischen den Lieferanten und dem Handel)																
1 = Preise (neue) 2 = Antrag neues Produkt 3 = Löschen (Produkt wird nicht mehr produziert)																
104	Kopfartikel_Nr	P	1	30	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verbindungsnummer zum Gruppentext (Feld Kopfartikel_Text beachten, Feld 141 und 142). Mit der Erfassung von wiederkehrenden Texten unter Gruppentext, können Textredundanzen minimiert werden.																
106	S_Name	R	0-n	30	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Eintrag eines Stücklistennamens.																
S1																
107	S_Art_Nr	R	1	30	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Art_Nr des angehängten Artikels																
4711																
108	S_Menge	R	1	~	decimal	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menge des angehängten Artikels																
2																
110	R_Name	R	1-n	30	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Eintrag eines Rezepturnamens. Sollen pro Hauptartikel mehrere Rezepturen eingegeben werden, so müssen sich diese im Rezepturnamen unterscheiden.																
Gusskessel CF																
111	R_Alternativgruppe	R	1	50	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Alternativgruppen werden mit Buchstaben von A bis Z definiert. Innerhalb dieser Gruppe kann jeweils nur ein Artikel resp. eine Artikelgruppe ausgewählt werden. Aufbauend auf 110.																
A																

Gruppen: H = Header K = Identifikation P = Produkt R = Referenz		Vorkommen: 1 0 - 1 0 - n 1 - n		Prozesse: Ka = Katalog IK = indiv. Kundenkonditionen An = Anfrage Of = Offerte Be = Bestellung			Ab = Auftragsbest. Ar = Abruf Li = Lieferschein Re = Rechnung Gs = Gutschrift								
Lauf-Nr.	Feldname	Gruppe	Vorkommen	Feldlänge	Feld-Typ	Prozesse (k=kann / m=muss)									
						Ka	IK	An	Of	Be	Ab	Ar	Li	Re	Gu
						10n	n90	n10	n20	n30	n40	n50	n60	n70	n80
112	R_Artikel_Nr	R	1	30	varchar	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rezeptur-Artikel_Nr. / Aufbauend auf 110. → Wenn eine Rezepturliste verwendet wird, muss die Art_Nr einen Wert aufweisen.															
179.501															
113	R_Menge	R	1	~	decimal	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menge des angehängten Artikels															
23															
114	R_Preis_enthalten	R	1	5	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Preis bereits in Hauptposition enthalten oder %-Zuschlag 1. Stelle = Preis in Hauptposition enthalten 2. Stelle = Artikel verborgen in Branchen-Applikation anzeigen (ursprünglich verwendet in Win_Expert) 3. Stelle = Hauptposition verborgen in Branchen-Applikation anzeigen. / Aufbauend auf 110. (ursprünglich verwendet in Win_Expert) % Zuschlag (Prozentualer Zuschlag auf den Preis der Hauptposition / Korrekter Eintrag: %-Zeichen + Wert)															
j = Ja n = Nein oder %15															
115	R_Status	R	1	5	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Definiert, ob eine Rezepturposition immer oder optional übernommen werden muss.															
i = immer o = optional															
116	R_Groupen	R	1	30	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mehrere Artikel können zu Gruppen zusammengefasst werden. Dazu erhält jede Gruppe eine eindeutige Nummer. Artikel, die die gleiche Nummer tragen, werden dabei wie ein einzelner Artikel behandelt. D.h. wird ein Artikel einer Gruppe angewählt, so werden alle Artikel dieser Gruppe in die Offerte übernommen.															
Freie Nummer immer mit 1 beginnend.															
117	R_Information	R	1	100	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Informationstext.															
A															
130	Laschen_Txt	R	1	50	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Registersuche: Laschentext In den Feldern 131 bis 133.2 können Register definiert werden, die in den Branchenlösungen als Suchstruktur eingesetzt werden.															
A															
131	Register_Element_1	R	1	100	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Registersuche: Anzeigetext. Mit den Hauptregistersuchworten kann der Benutzer die Artikel wie mit dem Hauptregister des Preisbuches auswählen. Nicht benutzte Hauptregistersuchstufen können leer gelassen werden. Jeder Suchstufen-Gruppe müssen entsprechende Artikelnummern zugeordnet werden.															
Vesca! Mehrfachenergiesysteme															
132	Element_2 / - 8	R	1	100	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Definieren von Hauptregistersuchworten. In der Regel werden die Registerelemente analog zum gedruckten Lieferantenkatalog erstellt. Der Suchbaum kann max. 8 Stufen aufweisen. Jeder Suchstufen-Gruppe müssen entsprechende Artikelnummern zugeordnet werden.															
System mit Stahlkessel															

Gruppen: H = Header K = Identifikation P = Produkt R = Referenz		Vorkommen: 1 0 - 1 0 - n 1 - n		Prozesse: Ka = Katalog IK = indiv. Kundenkonditionen An = Anfrage Of = Offerte Be = Bestellung			Ab = Auftragsbest. Ar = Abruf Li = Lieferschein Re = Rechnung Gs = Gutschrift								
Lauf-Nr.	Feldname	Gruppe	Vorkommen	Feldlänge	Feld-Typ	Prozesse (k=kann / m=muss)									
						Ka	IK	An	Of	Be	Ab	Ar	Li	Re	Gu
						10n	n90	n10	n20	n30	n40	n50	n60	n70	n80
133.1	Element_Nr	R	1-n	30	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Aufführen aller Artikel, die unter der definierten Registersuche erscheinen sollen.															
133.2	Name	R	1-n	100	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ist eine Kurzbeschreibung des Artikels mit der Nr. eingetragen unter 133.1.															
141	Kopfartikel_Nr	R	1	30	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gruppennummer zu einem Kopfartikeltext. Dieser Textbaustein kann auf n-Positionen eingesetzt werden. Somit können textliche Redundanzen reduziert werden. (Auf Artikel Feld 104)															
142	Kopfartikel_Txt	R	1	~	clob	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gruppentext, der auf n-Positionen gültig ist. Mit der Erfassung unter Gruppentext kann eine Mehrfacheingabe des gleichen Textes vermieden werden. Bei der Weiterverarbeitung muss dieser Text dem Produkttext vorangestellt werden.															
143	Auftragsmenge	P	1	~	decimal	-	-	m	m	m	m	m	m	k	k
Anzahl des bestellten Artikels. 4 Stück, wobei ein Stück z.B. 2.3 m lang sein kann (Feld 61 beachten).															
144	Liefermenge	P	1	~	decimal	-	-	-	-	-	-	-	k	m	m
Menge des effektiv gelieferten Artikels															
144.2	LiefTeilMenge	P	0-n	~	decimal	-	-	-	-	-	k	-	-	-	-
Menge des effektiv gelieferten Artikels am aufgeführten Lieferdatum im Feld 144.3. Dieser Eintrag ist insbesondere bei Teillieferungen zwingend. Dabei muss immer auch das Datum der Lieferung mitdefiniert werden. Es können beliebige Teillieferungen definiert werden.															
144.3	LiefDatum	P	0-n		Date	-	-	-	-	-	k	-	-	-	-
Gehört zum Feld 144.2. Wird eine Teilmenge geliefert, muss zwingend auch ein Lieferdatum eingetragen werden.															
147	Nr_Position	P	1	30	varchar	-	-	-	k	k	k	k	k	k	k
Positionsnummer auf der Offerte/Auftrag (Referenz auf Ausgangsdokument (Auftrag)).															
148.1	Positionstotal_N	P	1	~	decimal	-	-	-	-	-	-	-	-	m	k
148.2	Positionstotal_B	P	1	~	decimal	-	-	-	-	-	-	-	-	m	k
148	Positionstotal	P	1	~	decimal	-	-	-	k	k	k	k	k	-	-
Gesamtpreis netto pro Artikelposition (Menge * Einzelpreis + Ab- bzw. Zuschlag). Bei Rechnungen wird der Nettobetrag (148.1) und der Bruttobetrag (148.2) pro Artikelposition mitgegeben (ohne Recyclinggebühr).															
149	LiefDat_Kundenwunsch	P	1		date	-	-	k	k	k	k	-	-	-	-
Kundenwunsch Lieferungsdatum. Der Kunde definiert seinen Wunschtermin.															

Gruppen: H = Header K = Identifikation P = Produkt R = Referenz		Vorkommen: 1 0 - 1 0 - n 1 - n		Prozesse: Ka = Katalog IK = indiv. Kundenkonditionen An = Anfrage Of = Offerte Be = Bestellung			Ab = Auftragsbest. Ar = Abruf Li = Lieferschein Re = Rechnung Gs = Gutschrift								
Lauf-Nr.	Feldname	Gruppe	Vorkommen	Feldlänge	Feld-Typ	Prozesse (k=kann / m=muss)									
						Ka	IK	An	Of	Be	Ab	Ar	Li	Re	Gu
150	LiefDat_Termin	P	1		date	-	-	k	k	k	k	m	m	k	k
Angabe des Liefertermins durch den Anbieter. Angabe des möglichen Liefertermins durch den Anbieter.															
151	Art_Status	P	1	5	varchar	-	-	-	k	k	k	-	-	-	-
Produkt Statuszustand des Auftrages (Code). Ist insbesondere bei Teillieferungen wichtig. Mit Status wird zudem ausgesagt, ob dieses Produkt fertig definiert bzw. noch ergänzt werden muss (z.B. Massduschwand). Der Artikel-Status entspricht einer Norm. Somit sind anhand dieses Codes auch automatische Weiterverarbeitungen möglich. 1 = nicht definitiv bestimmt 2 = Lieferbereit 3 = in Produktion															
155	Versandart	L	1	100	varchar	-	-	-	k	k	k	k	k	k	-
Definition, wie die Lieferung durchgeführt wird. Informationen, die insbesondere bei grossen Lieferungen von Bedeutung sind. z.B. frei Haus per LKW															
156	Incoterms_Code	L	1	5	varchar	-	-	-	k	k	k	k	k	-	-
Versandbedingungen (Code-Tabelle). Code für pkt 157															
157	Txt	L	1	30	varchar	-	-	-	k	k	k	k	k	-	-
Versandbedingungen / Text. (zu Incoterms, Feld 156) z.B. CPT oder EXW															
158	Status_Verfuegbarkeit	L	1	5	varchar	-	-	-	k	k	k	k	-	-	-
Mit diesem Status wird definiert, ob ein Artikel am Lager ist (relevant für Lieferfristen). 1 = am Lager 2 = nicht am Lager 3 = Anfertigung auf Bestellung 4 = Kommissionsware															
161.0	Bin_Ref (Element)	R	0-n	100	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Name der Information, die abgerufen werden kann. Üblicherweise ist das der letzte Teil der URL (Teil hinter dem letzten Slash). Die File-Extension bzw. der Content-Type der URL ist nicht eingeschränkt und muss auch nicht in der URL enthalten sein. ER456-4A.jpg															
161.1	Bin_Name (Att. 161.0)	R	0-1	100	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Beschreibung des Inhalts Elektroschema / Masszeichnung Grundriss / Perspektivenzeichnung Bedienungsanleitungen / Foto / Explosionszeichnung Installationsbeschreibung															
161.4	Quelle (Att. 161.0)	R	0-1	1	int	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hinweis zum Datentyp des referenzierten Dokumentes (Bezug zum Feld 161.0). 0 = allgemein 2 = Blätterkatalog															
161.5	Pfad (Att. 161.0)	R	0-1	100	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Definiert einen relativen Pfad zum Standort des Bildes. Die gesamte Referenzadresse wird aus den Feldern 37 oder 161.6 + 161.5 + 161.0 zusammengesetzt. pgr1/GIF/															

Gruppen: H = Header K = Identifikation P = Produkt R = Referenz		Vorkommen: 1 0 - 1 0 - n 1 - n		Prozesse: Ka = Katalog IK = indiv. Kundenkonditionen An = Anfrage Of = Offerte Be = Bestellung		Ab = Auftragsbest. Ar = Abruf Li = Lieferschein Re = Rechnung Gs = Gutschrift									
Lauf Nr.	Feldname	Gruppe	Vorkommen	Feldlänge	Feld-Typ	Prozesse (k=kann / m=muss)									
						Ka	IK	An	Of	Be	Ab	Ar	Li	Re	Gu
						10n	n90	n10	n20	n30	n40	n50	n60	n70	n80
161.6	URL (Att. 161.0)	R	0-1	100	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Das Feld 37 „Bin_URL“ gilt als Basis URL für Bild- und Beschreibungsreferenzierungen. Mit der „URL“, Feld 161.6 können einzelne Dokumente ab einem individuellen Server geladen werden. Als Logik gilt URL vor Bin_URL. Ist somit auf einem Produkteintrag eine URL definiert, soll diese verwendet werden. Fehlt dieses Attribut-Feld, wird die Bin_URL verwendet.															
<i>www.andere-url.ch/de/beschreibung/</i>															
161.7	Code (Att. 161.0)	R	1	3	int	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mit dem Code wird vordefiniert, für welche Verwendung das Dokument vorgesehen ist.															
0 = nicht definiert 1 = Bild (Foto, Produktabbildung, Offertenbild, etc.), es sind nur folgende Extentions erlaubt: bmp, gif, jpg, jpeg, png, tif, tiff 2 = Dokument (Beschreibungen, Anleitungen, Datenblätter, etc.) 3 = Zeichnung (Skizze, technische Zeichnung, Massbild, etc.) 4 = Modell (3D-Modell, ifc-Datei, etc.) 5 = Bild (alle Bilder, die wegen dem Content-Type bzw. der File-Extension nicht Code = 1 sein dürfen) 6 = Produktbeschreibung auf Webseite															
161.8	Ext (Att. 161.0)	R	0-1	10	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
File-Extension des hinter der URL liegenden Dokuments.															
<i>häufige Beispiele sind: pdf, pptx, xlsx, docx, xml, zip, mp4, gif, jpeg, png</i>															
165	TI_Key	P	0-n	100	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Technische Informationen. Verweis auf technische Informationen, die zu einem Produkt abgerufen werden können. Eindeutige Identifikation zum Anbieter von technischen Produktinformationen.															
182	Art_Typ	P	1	30	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Die Artikel-Typenbezeichnung wird als eindeutige Produkterkennung benötigt. Diese Beschreibung wird vorwiegend in den Kalkulationsprogrammen der akkreditierten SW-Anbieter benötigt.															
z.B: GRUNDFOS Typ UP 40-50FB/250 DeDietrich GTU 306D/G+Diematic															
183	EigGrp_Name	P	0-n	100	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Der Name der Eigenschaftsgruppe ist der Oberbegriff der einzelnen Eigenschaften, definiert unter den Feldern 186 bis 190. Da diese Angaben für die empfangenen Anwenderapplikationen pro Fachbereich klar strukturiert erfolgen müssen, muss sich jeder Anbieter an die Vorgaben halten. Diese Vorgaben werden individuell pro Fachbereich direkt durch die betroffenen Firmen definiert.															
HK = Heizkörper (Branchenlösung) HLKS = Zusatzattribute (Haustechnik) ermöglichen eine kundenfreundlichere Verarbeitung AppMon = Zuordnungsinformationen Apparate Montage (Kalkulation) HL = Zusatzinformationen zwischen Lieferanten und Händlern ZF = Zertifikate (Ökodesign und Verbrauchskennzeichen) buildup = Produktreferenzen															
184	EigGrp_Beschreibung	P	0-n	200	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Erläuterungstext zur Eigenschaftsgruppe.															
<i>frei</i>															

Gruppen: H = Header K = Identifikation P = Produkt R = Referenz		Vorkommen: 1 0 - 1 0 - n 1 - n		Prozesse: Ka = Katalog IK = indiv. Kundenkonditionen An = Anfrage Of = Offerte Be = Bestellung			Ab = Auftragsbest. Ar = Abruf Li = Lieferschein Re = Rechnung Gs = Gutschrift									
Lauf Nr.	Feldname	Gruppe	Vorkommen	Feldlänge	Feld-Typ	Prozesse (k=kann / m=muss)										
						Ka	IK	An	Of	Be	Ab	Ar	Li	Re	Gu	
						10n	n90	n10	n20	n30	n40	n50	n60	n70	n80	
185	EigGrp_Sort	P	0-n	4	integer	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gruppen oder Sortierreihenfolge der Eigenschaft. Mit dieser Reihenfolge kann eine Darstellungsfolge der Eigenschaftsgruppen in Verarbeitungsprogrammen vordefiniert werden.																
<i>Freie Sortierung</i> 24nn = ZF Heizung 25nn = ZF Sanitär			<i>Sanitär (25nn):</i> 2501 = Apparate			<i>Heizung (24nn):</i> 01 = Raumheizgeräte mit Heizkessel 02 = Raumheizgeräte mit Kraft-Wärmekopplung 03 = Raumheizgeräte mit Wärmepumpe 04 = Niedertemperatur Wärmepumpe 05 = Kombiheizgeräte mit Heizkessel 06 = Kombiheizgeräte mit Wärmepumpe 07 = Temperaturregler 08 = Solareinrichtung 09 = Konventionelle Warmwasserbereiter 10 = Solarbetriebener Warmwasserbereiter 11 = Warmwasserbereiter mit Wärmepumpe 12 = Warmwasserspeicher										
186	Eigenschaft	P	0-n	~	clob	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wert der Eigenschaft.					Bereich buildup Artikel-Referenz-Nummer											
8, Cu, 17.5, 60 usw.																
187	Name (Eigenschaft)	P	0-n	100	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Beschreibung der zu übermittelnden Eigenschaft.																
Durchmesser, Gesamtlänge, Bogentiefe usw.																

Gruppen:		Vorkommen:		Prozesse:											
H = Header K = Identifikation P = Produkt R = Referenz		1 0 - 1 0 - n 1 - n		Ka = Katalog IK = indiv. Kundenkonditionen An = Anfrage Of = Offerte Be = Bestellung		Ab = Auftragsbest. Ar = Abruf Li = Lieferschein Re = Rechnung Gs = Gutschrift									
Lauf Nr.	Feldname	Gruppe	Vorkommen	Feldlänge	Feld-Typ	Prozesse (k=kann / m=muss)									
						Ka	IK	An	Of	Be	Ab	Ar	Li	Re	Gu
10n	n90	n10	n20	n30	n40	n50	n60	n70	n80						
188	Code (Eigenschaft)	P	0-n	50	varchar	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschrift der Eigenschaftswerte. Die möglichen Werte gehen aus der Beschreibung "Artikel_Eigenschaften" hervor (Feld 183 beachten). Die Kurzzeichen sind zwingend einzuhalten, da diese als Identifikation dienen.															
Bereich HK		<i>T1 = Vorlauftemperatur</i> <i>T2 = Rücklauftemperatur</i> <i>Tr = Raumtemperatur</i> <i>W = Watt</i> <i>MS = Massenstrom</i> <i>Ea = Elementabstand</i> <i>Bd = Betriebsdruck</i>													
Bereich AppMon		(Kalkulation-Apparate)													
NPK = Kapitel POS = Positionsnummer AF = Ausführung (0 = neutral)															
Bereich HL		(Handel - Lieferanten)													
A = Ausladung AD = Aussendurchmesser AM = Anschlussmass AN = Anschlussgrösse AT = Ausladung Teilmass B = Breite BS = Bestandteil BT = Breite Teilmass DM = Durchflussmenge DN = Nennweite EG = Eigenschaft		ET = Einstecktiefe H = Höhe HT = Höhe Teilmass ID = Innendurchmesser L = Länge LT = Länge Teilmass LU = Lieferumfang PN = Nenndruck Q2 = Querschnitt S = Wandstärke SL = Schenkellänge						VP = Anzahl Verpackungseinheit VZ = Verwendungszweck WS = Werkstoff XM = X-Mass ZM = Z-Mass ST = Artikelstatus / 1 = neu / 2 = geändert 3 = gelöscht / 4 = Fabr. eingestellt 9 = unverändert							
Bereich HLKS:		Dimension = DIM													
Bereich ZF (Sanitär)		GG = Gräuschgruppe DK = Durchflussklasse GW = SVGW Zertifikat						Bereich ZF (Heizung) Dokument "Produkttypen_definition Datendefinition.pdf" verlangen							
Bereich buildup		M = Muss Artikel (zwingend) Nr = der Übergruppe Z = Zubehör (optional) ZA = Zusatzartikel (passender)													
189	Einheit (Eigenschaft)	P	0-n	30	varchar	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Erläuterungstext zur definierten Eigenschaft.															
190	Sort (Eigenschaft)	P	0-n	3	integer	k	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sortierreihenfolge der Eigenschaft. Mit dieser Reihenfolge kann eine Darstellungsfolge der Eigenschaften, in Verarbeitungsprogrammen vordefiniert werden.															
1, 2, 3 usw.															
191.1	LSVA_Betrag	R	1	~	decimal	-	-	-	k	k	k	-	-	k	k
LSVA Betrag auf Artikelposition.															
28.55															

Gruppen: H = Header K = Identifikation P = Produkt R = Referenz		Vorkommen: 1 0 - 1 0 - n 1 - n		Prozesse: Ka = Katalog IK = indiv. Kundenkonditionen An = Anfrage Of = Offerte Be = Bestellung				Ab = Auftragsbest. Ar = Abruf Li = Lieferschein Re = Rechnung Gs = Gutschrift							
Lauf-Nr.	Feldname	Gruppe	Vorkommen	Feldlänge	Feld-Typ	Prozesse (k=kann / m=muss)									
						Ka	IK	An	Of	Be	Ab	Ar	Li	Re	Gu
						10n	n90	n10	n20	n30	n40	n50	n60	n70	n80
191.2	Proz (LSVA)	R	1	~	decimal	-	-	-	k	k	k	-	-	k	k
LSVA Prozentanteil auf Positionspreis.															
1.2															
192	Ori_Pos	P	1	1	integer	-	-	m	m	m	m	-	-	-	-
Sagt aus, ob es sich um eine Originalposition handelt oder ob die aufgeführte Position in dieser Ausführung nicht im aktuellen Katalog vorhanden ist. Bei nicht Originalpositionen ist der Empfänger dafür verantwortlich, dass eine korrekte Weiterverarbeitung gewährleistet ist.															
1 = Originalposition (unveränderte Katalogposition) 2 = Abgeänderte Katalogposition (Empfänger muss den Text interpretieren, z.B. Farbe grün) 3 = Neue Artikelposition (Artikelposition ist nicht im Originalkatalog enthalten) 8 = Dienstleistungsposition 9 = Textposition															
193.1	DK_Txt	R	1	blob	varcher	-	-	k	k	k	k	k	k	k	k
Zusatztext pro Dokument. (Dokumentenkopf)															
193.2	DF_Txt	R	1	blob	varcher	-	-	k	k	k	k	k	k	k	k
Zusatztext pro Dokument. (Dokumentenfuss)															
194	Id (Element)	P	0-n	6	int	m									
Fortlaufende Nummer für den Eintrag (muss eindeutig sein).															
1															
194.01	Rel (Attr. 194)	P	1	15	varchar	m									
ETIM-Release															
DYNAMIC															
194.02	Grp (Attr. 194)	P	1	50	varchar	m									
Code der ETIM-Gruppe															
EG000011															
194.03	Klas (Attr. 194)	P	1	50	varchar	m									
Code für die ETIM-Klasse															
EC011968															
194.04	Eigs (Attr. 194)	P	1	50	varchar	m									
Code für die ETIM-Eigenschaft															
EF024494															
194.05	Wert (Attr. 194)	P	1	50	varchar	m									
Wert oder Code für die Eigenschaft (abhängig vom Datentyp)															
EV022803 oder 140															
194.06	Einh (Attr. 194)	P	1	50	varchar	k									
Einheit gemäss ETIM-Definition für den Wert (194.05)															
mm ³															
194.07	Bez (Attr. 194)	P	1	100	varchar	k									
Entspricht dem Wertdetail aus dem BMEcat-File.															
Switch															
194.08	GrpTxt (Attr. 194)	P	1	100	varchar	k									
Sprachabhängiger Text für die Gruppe (194.02) gemäss ETIM-Definition.															
Prüfinstrumente															

Gruppen: H = Header K = Identifikation P = Produkt R = Referenz		Vorkommen: 1 0 - 1 0 - n 1 - n		Prozesse: Ka = Katalog IK = indiv. Kundenkonditionen An = Anfrage Of = Offerte Be = Bestellung		Ab = Auftragsbest. Ar = Abruf Li = Lieferschein Re = Rechnung Gs = Gutschrift									
Lauf Nr.	Feldname	Gruppe	Vorkommen	Feldlänge	Feld-Typ	Prozesse (k=kann / m=muss)									
						Ka	IK	An	Of	Be	Ab	Ar	Li	Re	Gu
						10n	n90	n10	n20	n30	n40	n50	n60	n70	n80
194.09	KlasTxt (Attr. 194)	P	1	100	varchar	k									
Sprachabhängiger Text für die Klasse (194.03) gemäss ETIM-Definition.															
<i>Abdeckrahmen</i>															
194.10	EigsTxt (Attr. 194)	P	1	100	varchar	k									
Sprachabhängiger Text für die Eigenschaft (194.04) gemäss ETIM-Definition.															
<i>Max. Schwenkbereich horizontal</i>															
194.11	WertTxt (Attr. 194)	P	1	100	varchar	k									
Sprachabhängiger Text für den Wert (194.05) gemäss ETIM-Definition.															
<i>asymmetrisch</i>															
194.12	EinhTxt (Attr. 194)	P	1	100	varchar	k									
Sprachabhängiger Text für die Einheit (194.06) gemäss ETIM-Definition.															
<i>Kilojoule pro Ohm</i>															
194.13	Typ (Attr. 194)	P	1	100	varchar	k									
Datentyp der Eigenschaft Wert (194.004) gemäss ETIM-Definition.															
<i>Numeric</i>															
194.14	Bem (Attr. 194)	P	1	200	varchar	k									
Bemerkungen zur Eigenschaft (Es wird FVALUE_DETAILS übernommen).															
NA															